DIE ZEIT

VERLAGSGRUPPE

Digitale Pressemappe

Stand 1. April 2022

Impressum

Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG
DIE ZEIT
Helmut-Schmidt-Haus Buceriusstraße,
Eingang Speersort 1
D-20095 Hamburg

Telefon: +49-40/3280-0
Telefax: +49-40/327111
E-Mail: diezeit@zeit.de
Internet: www.zeit.de

Geschäftsführer: Dr. Rainer Esser
Chefredakteur: Giovanni di Lorenzo

Handelsregister Hamburg, HRA 91 123
USt-IdNr. DE189342458
Commerzbank Stuttgart
IBAN DE20 6004 0071 0525 5252 00, BIC: COBADEFFXXX
Swift COBADEFF600

Inhalt

Die ZEIT Verlagsgruppe 1
DIE ZEIT – Das redaktionelle Profil 2
Die Ressorts – vorgestellt von den Ressortleitungen 3
Die Regional- und Auslandsausgaben 9
Visueller Journalismus bei der ZEIT 11
Kennzahlen zu Produktion und Vertrieb 12
ZEIT ONLINE 13
Magazinfamilie 15
Freunde der ZEIT 22
Podcasts 23
ZEIT SHOP und ZEIT-Editionen 24
ZEIT REISEN 25
ZEIT Veranstaltungen 26
Tochtergesellschaften & Beteiligungen 27
Ansprechpartnerinnen und -partner im Verlag 30

Die ZEIT Verlagsgruppe

Die Erfolgsgeschichte der ZEIT Verlagsgruppe ist einzigartig – dank einer starken Medienmarke, digitaler Innovationen und hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. DIE ZEIT ist das Herzstück unseres Erfolgs: Mit einer Auflage von über 600.000 verkauften Exemplaren und einer Reichweite von mehr als 2,2 Millionen Leserinnen und Lesern ist die Wochenzeitung Deutschlands führende Qualitätszeitung. Zudem ist DIE ZEIT unter allen Zeitungen und politischen Zeitschriften in Deutschland mittlerweile der stärkste Abo-Titel. In den letzten vier Jahren wurden DIE ZEIT und ZEIT Autorinnen und -Autoren mit über 50 Preisen ausgezeichnet. Unter anderem wurden sie mehrmals mit dem Deutschen Journalistenpreis, dem World's Best-Designed Newspaper-Award und dem Deutschen Podcast Preis geehrt.

Die ZEIT Verlagsgruppe bildet das Dach vielfältiger Geschäftsfelder: Neben zahlreichen Printprodukten bieten wir auch ein digitales Portfolio. ZEIT ONLINE steht für einordnenden Online-Journalismus höchsten Anspruchs, für multimediales, vielfach ausgezeichnetes Storytelling und Datenjournalismus. Darüber hinaus bieten die ZEIT Verlagsgruppe Veranstaltungen, Employer Branding- und Weiterbildungsangebote, digitale Stellenmärkte und e-Commerce. Mit StudioZX ist im Januar 2022 der neue Kommunikationsdienstleister für Branded Content & Communities gestartet.

Wachstum, Vielfalt, Innovationskraft und Qualitätsprodukte machen die ZEIT Verlagsgruppe zu einem besonders attraktiven Arbeitgeber. Hinter unserem Erfolg stehen über 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit 50 Prozent Frauen in Führungspositionen nimmt der ZEIT Verlag in der Medienbranche eine Spitzenposition ein. Standorte sind Hamburg, Berlin, München und Frankfurt. Weitere Informationen zu Ansprechpartnerinnen und -partnern und den leitenden Mitarbeitenden in Redaktion und Verlag sind im Impressum von ZEIT und ZEIT ONLINE zu finden.

Die ZEIT Verlagsgruppe gehört seit 1996 zur Holtzbrinck Publishing Group. Seit Juni 2009 halten die Holtzbrinck Publishing Group und die Dieter von Holtzbrinck Medien GmbH je 50 Prozent an der ZEIT Verlagsgruppe. Zur Geschichte der ZEIT und des ZEIT Verlags finden sich weitere Informationen auf der Webseite der ZEIT Verlagsgruppe. Geschäftsführer der ZEIT Verlagsgruppe ist seit 1999 Rainer Esser.

DIE ZEIT – Das redaktionelle Profil

Gegründet 1946 in Hamburg, erscheint DIE ZEIT jede Woche donnerstags – mit Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft, Reise und Geschichte. Verlag und Redaktion treten für freiheitliche, demokratische und soziale Prinzipien ein.

Gründlich recherchierte Hintergrundberichte, große Reportagen und meinungsstarke Kommentare machen DIE ZEIT nicht nur zu einer wichtigen aktuellen Informationsquelle, sondern auch zu einem Orientierungsmedium, getreu der Devise der früheren Chefredakteurin und Herausgeberin Marion Gräfin Dönhoff: »Wir wollten dem Leser Material bieten, damit er sich selber eine Meinung bilden kann, wir wollten ihn nicht indoktrinieren.«

DIE ZEIT besticht durch ihr modernes und elegantes Layout, das mehrfach preisgekrönt ist.

Der fünfköpfige Herausgeberrat der ZEIT besteht aus Prof. Jutta Allmendinger, Zanny Minton Beddoes, Florian Illies, Dr. Josef Joffe und Dr. Nicola Leibinger-Kammüller. Chefredakteur ist seit 2004 Giovanni di Lorenzo. Bis November 2015 war der ehemalige Bundeskanzler Helmut Schmidt Mitherausgeber. Gerd Bucerius, der Gründungsherausgeber, ist 1995 gestorben.

Giovanni di Lorenzo,
Chefredakteur DIE ZEIT
© Vera Tammen

Die Ressorts –
vorgestellt von den Ressortleitungen

POLITIK. DIE ZEIT als Wochenzeitung legt sich quer zu den täglichen Rhythmen von großer Erregung und schnellem Vergessen. Wer Politik in der ZEIT liest, tut dies meist mit einem hohen Grad an Vorinformation und hat damit ein ausgeprägtes Bedürfnis nach Einordnung, Überraschung und Anregung und nach der Frage: Was bleibt über den Tag hinaus? Und was liegt jenseits der nationalen Grenzen? Politik lässt sich heute nur noch darstellen und verstehen, wenn sie international gedacht wird. Dabei entfällt mehr und mehr die traditionelle Unterscheidung zwischen Innen- und Außenpolitik, nationale Phänomene haben fast immer übernationale Ursachen und Folgen – und umgekehrt. Wir versuchen die Welt daher immer stärker aus mehr als einer Perspektive zu beschreiben.

Gleichzeitig bleiben wir die Stimme für Themen mit großer ZEIT-Tradition, von der Verteidigung der Freiheitsrechte bis zu Fragen ökonomischer und sozialer Gerechtigkeit. Zudem erschließen wir uns und den Leserinnen und Lesern neue journalistische Formen, dialogischer und dialektischer als früher, sowie neue Themenfelder, etwa die veränderte Rolle Deutschlands und Europas in der Welt, aber auch Fragen ökologischer Verantwortung oder Glaubensthemen. Die beiden Meinungsseiten bilden den engagierten Akzent zum Abschluss des politischen Teils der ZEIT.

Im September 2019 fusionierte das Hamburger Ressort mit dem Hauptstadtbüro der ZEIT.

POLITIK

»Werte und Interessen sind kein Gegensatz«

Elisabeth Raether, verantwortliche Redakteurin © Kathrin Spirk

Heinrich Wefing, Ressortleiter © Vera Tammen

STREIT. Der Streit ist in Verruf geraten, weil ihn oft die Falschen anführen: möglichst laut, polemisch und aggressiv. Dabei ist es an sich von großer zivilisatorischer Kraft, wenn Menschen unterschiedliche Standpunkte austauschen und ihr Argument am anderen stark machen. Demokratie und Fortschritt brauchen guten Streit. DIE ZEIT holt ihn mit einem eigenen Ressort zurück in die gesellschaftliche Mitte.

Der aktuelle gesellschaftliche Diskurs ist dadurch geprägt, dass sich beide Seiten jeweils als moralisch überlegen ansehen. Wir hingegen bieten eine Bühne, auf der jede Woche besonders kontroverse Themen aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur in Streitgesprächen, Essays und Pro-Contra-Formaten verhandelt werden: durch den Austausch sorgfältig geprüfter Argumente statt durch das Unterstellen von Motiven und Schubladendenken.

Jochen Bittner, Ressortleiter © Michael Heck

Martin Machowecz, Ressortleiter © Robert Strehler

DOSSIER. Das Dossier der ZEIT ist einmalig in der deutschen Zeitungslandschaft. Es ist bis heute das Kernstück jeder ZEIT-Ausgabe. Auf großem Raum wird eine Fülle von Informationen geboten – alles andere als Häppchen-Journalismus, dafür Anschauung in der großen Reportage.

Die Story der Woche soll Hintergründe beleuchten und Argumente bieten. Die Reporterinnen und Reporter des Dossiers kennen keine thematischen Einschränkungen. Sie interessieren sich für Themen aus Politik und Sport, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Das Dossier lebt von der Vielfalt journalistischer Darstellungsformen. Es sucht nach einer eigenständigen Bildsprache, die den Text anspruchsvoll und informativ illustriert. Typisch für das Dossier ist die aufwendige Recherche, die über Monate andauern und die Reporterinnen und Reporter in alle Welt führen kann. Am Ende stehen Reportagen, von denen viele mit renommierten Journalistenpreisen ausgezeichnet wurden, Reportagen, die keine Fragen offenlassen.

Malte Henk, verantwortlicher Redakteur © DIE

Wolfgang Uchatius, Ressortleiter © Michael Heck

GESCHICHTE. Ob Geheimnisse des Mittelalters oder heiß umstrittene Fragen der jüngsten Vergangenheit – Geschichte fasziniert und bewegt. Unsere bei den Leserinnen und Lesern besonders beliebte Geschichtsseite bietet Woche für Woche historische Hintergründe zu aktuellen Fragen, zeichnet wichtige historische Ereignisse nach, erinnert an Sternstunden aus Kunst und Kultur und präsentiert neue Ergebnisse der Forschung. Die Autorinnen sind zumeist Journalisten und Publizistinnen mit wissenschaftlichem Hintergrund, oft aber auch Dozierende an Universitäten. Die Seite soll allerdings kein Forum für Spezialisten sein, sondern ein Angebot an alle, die sich für die historischen Zusammenhänge von Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft interessieren.

GESCHICHTE

Aitmatows Planet

Christian Staas, Ressortleiter © privat

WIRTSCHAFT. DIE ZEIT macht die heutige Ökonomie aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln erfahrbar und verständlich. Die Leserinnen und Leser der ZEIT bekommen aus der Fülle der täglichen Wirtschaftsmeldungen die wichtigsten Neuigkeiten sorgfältig herausgefiltert, gründlich analysiert und klar bewertet. Der Wirtschaftsteil der ZEIT ist bekannt dafür, Volkswirtschaft erzählerisch nahbar zu machen; er steht für klar argumentierende Kommentare und gründlich recherchierte Unternehmensartikel. Neue Entwicklungen werden in einen größeren Zusammenhang eingeordnet und dann bewertet. Neue Trendlinien werden im Wirtschaftsteil der ZEIT frühzeitig deutlich. Die Redakteurinnen und Redakteure unterhalten ein tiefes und breites Netzwerk zu namhaften Unternehmerinnen, Forschern und Politikerinnen auf der ganzen Welt und setzen sich in Interviews und Porträts mit ihnen auseinander. Wer den Wirtschaftsteil der ZEIT gelesen hat, weiß über die wichtigsten Wirtschaftsnachrichten der Woche Bescheid und ist diskursfähig in den zentralen ökonomischen Debatten.

WIRTSCHAFT

Rainbow-Washing im Kinderzimmer

Charlotte Parnack, Ressortleiterin © Vera Tammen

Roman Pletter, Ressortleiter © Maximilian Probst

WISSEN. Das Ressort WISSEN in der ZEIT zeichnet sich aus durch eine enge Verzahnung von Gesellschaft und Wissenschaft, wie sie in der deutschen Zeitungslandschaft einzigartig ist. Der Auftrag für Bildungs- und Wissenschaftsjournalistinnen und -journalisten heißt: Aufklärung. Woche für Woche werden die Leserinnen und Leser über aktuelle Forschungsergebnisse und Debatten informiert. Das Wissen greift aktuelle naturwissenschaftliche, medizinische und technische Entwicklungen ebenso auf wie Bildungsthemen, etwa die Reformbemühungen an den Schulen und Hochschulen.

Das Themenspektrum reicht von der Entzifferung des menschlichen Erbguts über Zeitreisen durchs All bis hin zu Biotech oder psychologischen Alltagsphänomenen – in Form von aktuellen Reportagen, Interviews mit Forschern und Politikerinnen, Porträts, Kommentaren und Kurznachrichten aus den Labors. Ein besonderes Merkmal im Ressort WISSEN ist die wöchentliche Infografik-Seite, auf der Themen aus dem gesamten Spektrum mit großem Aufwand visuell umgesetzt werden.

WISSEN

Mit vollen Taschen

Andreas Sentker, Ressortleiter © Martin Schoberer

GREEN. Mit seiner Gründung im September 2021 ist ZEIT Green das jüngste Ressort von ZEIT und ZEIT ONLINE. Print- und Onlineredaktion entwickeln ihre Inhalte in enger Zusammenarbeit. Während Print monatlich in der ZEIT erscheint, gibt es einen tagesaktuellen Onlineauftritt auf ZEIT ONLINE und einen wöchentlichen Green-Newsletter. Das Ressort richtet sich ausdrücklich an »Menschen, die nach Lösungen suchen« und behandelt alle Aspekte nachhaltigen Lebens sowie die Frage, wie die Klimawende noch zu schaffen ist.

Für Menschen, die nach Lösungen suchen

GREEN.

Was kostet uns das grüne Leben?

Uwe J. Heuser, Ressortleiter © Nicole Sturz

Luisa Jacobs. verantwortliche Redakteurin GREEN ONLINE © Jens Gyarmaty

FEUILLETON. Das Feuilleton der ZEIT stellt die wichtigsten künstlerischen Ereignisse der Woche vor. Das muss nicht immer das unbestrittene Großereignis sein, sondern es geht auch um das Unterschätzte und Bezeichnende am Rande.

Das ZEIT-Feuilleton beschäftigt sich mit Film, Theater, Musik, bildender Kunst und Architektur; aber es greift auch in die aktuellen politischen, gesellschaftlichen und philosophischen Debatten ein. Das ZEIT-Feuilleton regt die intellektuelle Auseinandersetzung mit unserer Welt an; insbesondere fördert es die Kritik, den Einspruch, den Widerstand gegen den Zeitgeist, wo er in der Gesellschaft übermächtig zu werden droht. Leser und Autorinnen der ZEIT begegnen sich dabei auf charakteristische Weise; denn viele Leserinnen der ZEIT sind selbst Meinungsführer und Anregerinnen wesentlicher Debatten unserer Republik.

Christine Lemke-Matwey, verantwortliche Redakteurin © Martin Schoberer

Volker Weidermann, Ressortleiter © Reto Klar

GLAUBEN & ZWEIFELN. Noch nie waren wir so frei, unsere Weltanschauung zu wählen, wie heute. Noch nie standen uns so viele Wege zur Wahrheit offen. Die Deutschen haben das Glück, in Religionsfreiheit zu leben: Doch was heißt das? Welche Werte einen unsere plurale Gesellschaft? Welchen Beitrag leisten Christen, Juden, Muslime zu einem friedlichen Miteinander?

Mehr als 80 Prozent der Weltbevölkerung gehören heute einer Glaubensgemeinschaft an. Welche Rolle spielen sie in Konflikten? Und wieviel Religion verträgt die Demokratie?

Um solche Fragen zu diskutieren, haben wir in der ZEIT das Ressort »Glauben & Zweifeln« gegründet. Wir interviewen Bischöfe und Rabinerinnen, wir besuchen Imame und indigene Führerinnen. Wir interessieren uns für den Papst ebenso wie für die junge Atheistin. Was die Welt im Innersten zusammenhält – das sagen wir mit vielen Stimmen. Denn große Zukunftsfragen beantwortet man nicht allein.

Evelyn Finger, verantwortliche Redakteurin © Vera Tammen

ENTDECKEN. Entdecken ist ein interdisziplinäres Ressort. Hier geht es über die Ressortgrenzen hinweg um das, was jeden von uns beschäftigt: unseren Alltag. In unserem Entdecken-Aufmacher stellen wir die großen und die kleinen Fragen: Woher kommt die Generation Baerbock? Wie sähe eine vegane Welt aus? Aber auch: Wie erfindet man einen Drink? Als persönlicher Gesellschaftsteil stellen wir nicht den Funktionsträger in den Mittelpunkt, unsere Protagonistinnen und Protagonisten sind Menschen »wie du und ich«, auch wenn sie prominent sind. Entdecken will die Welt nicht von oben herab erklären, sondern sie gemeinsam mit den Leserinnen und Lesern erkunden, verstehen.

Das Ressort bietet intelligente Unterhaltung, Witz und Tiefgang. Hier wechseln sich lange und kurze Formate ab, hier wird experimentiert, hier herrscht ein anderer Ton. Fest verankert ist im Alltag auch das Reisen, dem sich Entdecken in jeder Ausgabe auf zwei Seiten und in jährlich zwei Tabloids widmet. Gemeinsam mit unseren Leserinnen und Lesern entdecken wir die Poesie des Alltäglichen.

Dorothée Stöbener, Ressortleiterin © DIE ZEIT

Moritz von Uslar, Ressortleiter © Till Helmbold

Investigativ Ressort

Fälschungen und Lügen enttarnen, hinter die Kulissen schauen, Fakten prüfen – das sind die Ziele des Investigativ-Ressorts. Die Redakteurinnen und Redakteure bringen durch ihre Recherchen strukturelle Missstände ans Licht und stärken somit die demokratische und offene Zivilgesellschaft. Die Themen reichen von Rechtsextremismus bis hin zu Datenmissbrauch und Korruption. Anfang Februar 2019 führten DIE ZEIT und ZEIT ONLINE ihre Investigativ-Ressorts zusammen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht die Steuerung großer gemeinsamer Projekte über alle Medienkanäle hinweg. Das erweiterte Ressort wurde zugleich auch ein Labor für moderne Recherchetechniken etwa im Datenjournalismus.

Karsten Polke-Majewski, Ressortleiter Online © Vera Tammen

Holger Stark, Ressortleiter Print © Michael Heck

Die Regional- und Auslandsausgaben

ZEIT:HAMBURG. Seit 2014 macht DIE ZEIT in der Stadt, in der sie seit 1946 ihren Sitz hat, auch Lokaljournalismus. Thematisch beschäftigen sich die Redakteurinnen und Redakteure mit allen Themen der Stadt, der Schwerpunkt liegt auf den Bereichen Politik und Kultur. Im Februar 2019 stellte sich das Ressort intern neu auf und wurde die erste integrierte Redaktion der ZEIT mit Angeboten in Print und Online. Die ZEIT:Hamburg gibt es nun in drei unterschiedlichen Dimensionen. In der ersten Dimension digital, täglich mit dem Newsletter »Elbvertiefung«, der mittlerweile über 100.000 Empfängerinnen und Empfänger erreicht, und dem Online-Angebot. In der zweiten Dimension als Teil der Zeitung – immer am letzten Donnerstag des Monats erscheinen bis zu 24 Seiten tief recherchierte Geschichten aus und über Hamburg. In einer dritten Dimension spielen die Veranstaltungen eine immer größere Rolle, denn ein Lokalressort möchte so nah dran sein wie möglich an ihren Leserinnen und Lesern.

ZEIT HAMBURG
Mensch des Monats
Dezember
Thilo Tamme
führt ein Start-up, das Weihnachtsmänner an Familien und Firmen vermittelt. Die Termine koordiniert ein Algorithmus – für »maximiertes Kinderglück«

Maria Rossbauer, Ressortleiterin © Sebi Berens

Marc Widmann, Ressortleiter © Michael Heck

Florian Zinnecker, Ressortleiter © Sebi Berens

ZEIT im Osten. Um kontinuierlich, präzise und kenntnisreich über Ostdeutschland berichten zu können, gründete DIE ZEIT im Jahr 2009 ein Korrespondentenbüro in Sachsen. Von Leipzig aus arbeitet ein Team von Redakteurinnen und Redakteuren um Büroleiterin Anne Hähnig nicht nur an Korrespondenten-Texten für die verschiedenen Ressorts der Wochenzeitung. Es erstellt auch drei eigene Seiten mit dem Titel »ZEIT im Osten«, die in den fünf neuen Bundesländern erscheinen. Die »ZEIT im Osten« widmet sich den großen politischen Debatten, die den Osten umtreiben, genauso wie Themen aus den Bereichen Kultur, Sport oder Wirtschaft.

DIE ZEIT
MIT ZEIT IM OSTEN
DIE NEUE REGIERUNG
Karl, der Große?

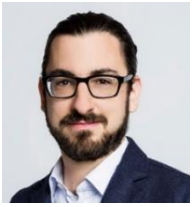
Anne Hähnig, Ressortleiterin © privat

Österreich-Ausgabe. Mit der Gründung der eigenen Österreich-Seiten 2005 begann die Erfolgsgeschichte der Länderausgaben der ZEIT. Nachdem die ZEIT:Österreich ihre Auflage mehr als verdoppeln konnte, kam es in den Folgejahren zur Gründung der ZEIT:Schweiz, der »ZEIT im Osten« für die fünf ostdeutschen Bundesländer sowie der ZEIT:Hamburg. Die erste Regionalausgabe der ZEIT war von Anfang an ein Erfolg: DIE ZEIT erreicht mit ihrer wöchentlichen Österreich-Ausgabe in einer verkauften Auflage von mehr als 27.000 Exemplaren 17 Jahre nach Start jede Woche 89.000 österreichische Leserinnen und Leser (laut CAWI Print 2021).

Florian Gasser, Ressortleiter © Peter Steiner

Schweiz-Ausgabe. DIE ZEIT erscheint in der Schweiz seit Dezember 2008 wöchentlich mit extra Seiten. Gedruckt erscheinen sie exklusiv in der Schweiz – in der digitalen Ausgabe der ZEIT sind sie auch für Interessierte außerhalb des Landes erhältlich. Die Redaktion sitzt in Zürich am Puls des öffentlichen Lebens und gestaltet Woche für Woche die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Debatten der Eidgenossenschaft mit.

Über die aufregendsten Themen berichtet die ZEIT SCHWEIZ regelmäßig in mehrseitigen Extra-Büchern. Seit dem Frühling 2019 tut sie dies – zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem Wiener Büro der ZEIT – auch grenzüberschreitend: Die Regionalausgabe ZEIT ALPEN widmet sich Hintergründen und Recherchen aus dem ganzen Alpenraum. Sie ist inspiriert vom Erfolg des transalpinen Podcast »Servus. Grüezi. Hallo.« von ZEIT ONLINE, der ebenfalls von den Redaktionen in Wien und Zürich produziert wird.



Matthias Daum, Büroleiter © Laura Hepp

Visueller Journalismus bei der ZEIT

BILDREDAKTION, INFOGRAFIK und GESTALTUNG. DIE ZEIT steht für besten Journalismus – auch visuell. Herausragender Bildjournalismus, anschauliche Infografiken, großzügige Layouts. Die ganze Themenvielfalt der ZEIT wird optisch ambitioniert und mit viel Liebe zum Detail umgesetzt.

Drei Abteilungen erarbeiten in enger Abstimmung miteinander die Visualisierung der Themen. Das sind über 30 Redakteurinnen und Redakteure die aus Texten zugängliche Geschichten machen.

Die Bildredaktion arbeitet mit Fotojournalistinnen, Bildagenturen und Illustratoren aus der ganzen Welt zusammen.

Ein großer Teil der Bilder wird dabei exklusiv für die Wochenzeitung produziert. Die Infografik macht komplexe Sachverhalte auf verständliche Art sichtbar. Die Editorial Designer der ZEIT führen die Fäden der Zeitung zusammen. Jede einzelne Seite wird mit Sorgfalt, künstlerischem Gespür und journalistischem Anspruch gestaltet. Die Artdirektion verantwortet in enger Abstimmung mit der Chefredaktion die Gesamtdramaturgie und konzeptionelle Ausrichtung des Blattes.

Die Gestaltung der ZEIT ist vielfach preisgekrönt u. a. mehrmals mit dem »Lead Award«, dem »European Newspaper Award« und dem »Worlds Best Designed Newspaper Award«.

Haika Hinze, Art-Direktorin © Michael Heck

Amélie Schneider, Leiterin Bildredaktion © Evelyn Dragan

Malin Schulz, Art-Direktorin © Vera Tammen

Kennzahlen zu Produktion und Vertrieb

Auflage:	Die verkaufte Auflage der ZEIT pro Ausgabe beträgt durchschnittlich 600.683 Exemplare (Quelle: IVW IV/2021).
Reichweite:	Jede Woche erreicht DIE ZEIT 2,29 Mio. Leserinnen und Leser (Quelle: AWA 2021).
Druckorte:	Frankfurter Societäts-Druckerei GmbH & Co. KG, 64546 Mörfelden-Walldorf, Deutschland
Vertrieb Einzelverkauf:	DMV DER MEDIENVERTRIEB GmbH & Co. KG Meßberg 1 20086 Hamburg
Vertrieb Abonnements:	DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH Am Baumwall 11 20459 Hamburg
Erscheinungsweise:	wöchentlich, donnerstags
Satzspiegel:	Nordisches Format, 528 mm hoch, 371 mm breit
Bezugspreis:	Der Einzelverkaufspreis der ZEIT beträgt 5,90 €. Die Einzelausgabe im Jahresabonnement kostet 5,60 € pro Ausgabe. Die Einzelausgabe im Studierendenabonnement kostet 3,50 € pro Ausgabe.

ZEIT ONLINE

ZEIT ONLINE ist eines der größten und am schnellsten wachsenden Angebote für anspruchsvollen Online-Journalismus. Monatlich erreicht ZEIT ONLINE mehr als 16 Millionen Leserinnen und Leser und verzeichnet über 100 Millionen Besuche. Die Redaktion mit mehr als 200 Redakteurinnen und Redakteuren und der Verlag mit weiteren 120 Mitarbeitenden sitzen an den Standorten Berlin und Hamburg.

ZEIT ONLINE steht für einordnenden, vielfach ausgezeichneten Online-Journalismus mit höchstem Anspruch, für multimediales Storytelling und aufwendigen Datenjournalismus. Die sehr aktive Community beteiligt sich mit mehr als 80.000 Leserbeiträgen pro Woche.

ZEIT ONLINE setzt auf Journalismus mit höchstem Anspruch. Die Redaktion stößt wichtige gesellschaftliche Debatten an, macht komplexe Sachverhalte nachvollziehbar und diskutiert mit den Leserinnen und Lesern auf Augenhöhe. Dank einer kooperativen, agilen Arbeitsweise und einer Kultur des permanenten Experimentierens ist ZEIT ONLINE eine der innovativsten Online-Redaktionen Deutschlands. Ein Schwerpunkt der Arbeit sind aufwendige Daten- und Crowdsourcing-Projekte. Ein Team von Datenspezialistinnen und Investigativjournalisten macht Informationen auf neue Weise zugänglich.

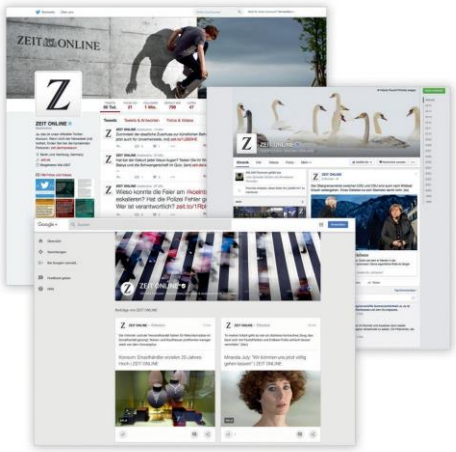
Aufwendig gestalteten Journalismus bietet ZEIT ONLINE zudem mit seinen insgesamt neun digitalen Magazinen: ZEITmagazin ONLINE, Arbeit, Campus, Wochenmarkt, Green, Familie, Entdecken, Sinn und Wochenende. Sie konzentrieren sich auf die Schwerpunkte Gesellschaft und Lifestyle, erweitern mit vielfältigen Erzählformaten und opulenten Storytelling-Projekten in voll responsivem Design das Angebot.

Jochen Wegner, Chefredakteur ZEIT ONLINE © Andreas Chudowski

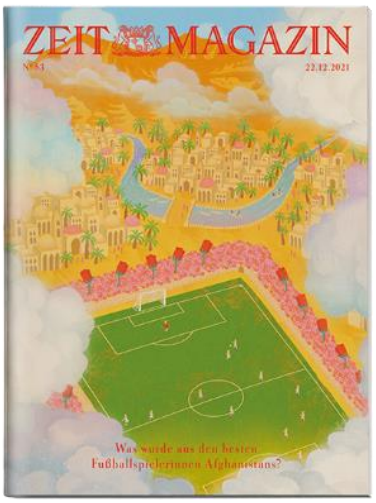
Neben den redaktionellen Inhalten bietet ZEIT ONLINE hochwertige Serviceleistungen mit den Schwerpunkten Studium und Karriere. Als führender Online-Stellenmarkt für die Bereiche Wissenschaft, Forschung, Öffentliches und Gesellschaft erreichen die Stellenmärkte von academics und ZEIT ONLINE monatlich im Durchschnitt 920.000 Menschen. Der Studium-Interessentest, die Suchmaschine für Studiengänge und das CHE Ranking helfen durchschnittlich 143.000 jungen Leserinnen und Lesern pro Monat, sich für ein Studium zu entscheiden. BOA erreicht im Schnitt 3 000 Schülerinnen und Schüler, Studierende und Young Professionals pro Monat und unterstützt mit einem Berufsinteressentest bei der Berufsorientierung.

Das Produktmanagement von ZEIT ONLINE entwickelt digitale Geschäftsfelder und erzielt unter anderem Umsatz über digitale Abo-Angebote. Im Fokus steht der Ausbau des digitalen ZEIT-Abos, in dem das E-Paper, die ZEIT App, und alle Artikel auf zeit.de enthalten sind.

Unique User: 15,75 Millionen
(Quelle: AGOF November 2021)
Visits im Monat: 106,59 Millionen
(Quelle: IVW02/2021)



Magazinfamilie

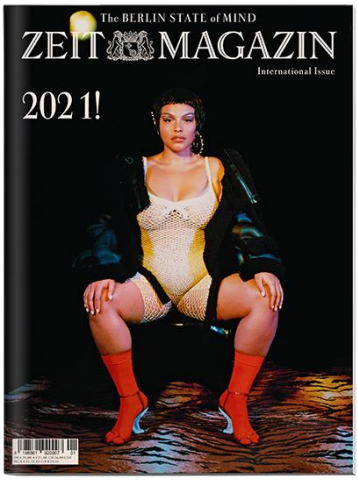


Das ZEITmagazin zeigt jede Woche die emotionale, sinnliche und unterhaltsame Seite der ZEIT. Mit anspruchsvollen Reportagen, persönlichen Porträts und Interviews, herausragenden Fotografien, humorvollen Kolumnen sowie einem Schwerpunkt auf Genuss-, Design- und Stilthemen bereichert das Magazin wöchentlich das Leben der Leserinnen und Leser. Das ZEITmagazin blickt persönlich und nah auf Weltgeschehen und Zeitgeist. Ein besonderes Merkmal des Heftes sind die doppelten Titelseiten, die die Leserinnen und Leser jede Woche aufs Neue überraschen. Auch Online wird täglich hochwertig gestalteter Magazin-Journalismus geboten. Mit den Schwerpunkten Gesellschaft und Lifestyle, vielfältigen Erzählformaten und opulenten Storytelling-Projekten in voll responsivem Design setzt ZEITmagazin ONLINE Maßstäbe.

Sascha Chaimowicz, Chefredakteur ZEITmagazin, ZEITmagazin Mann, ZEITmagazin Wochenmarkt, ZEITmagazin International © Diana Pfammater

Mit der Einführung regionaler Ausgaben für die Schweiz, Hamburg, München, Frankfurt und Sylt kommt das ZEITmagazin seinen Leserinnen und Lesern noch näher. Zur ZEITmagazin-Markenfamilie gehören außerdem die Kiosktitel ZEITmagazin MANN, die International Issue des ZEITmagazins, das neue ZEITmagazin Wochenmarkt, die Newsletter »Was für ein Morgen« und »Was für ein Tag«, die Podcasts »Alles gesagt?« und »Was machst du am Wochenende?« sowie die Konferenzreihe »Unlock by ZEITmagazin«, die sich bislang unter anderem den Themen Kunst, Design und Mode widmete.

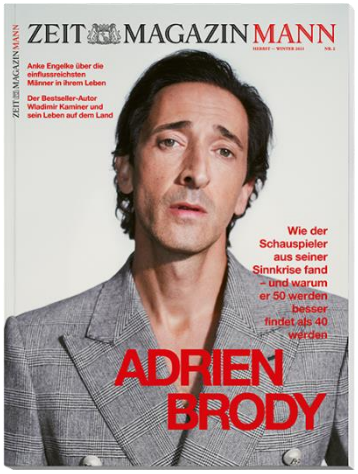
ZEIT MAGAZIN International. Im Herbst 2013 erschien erstmals eine englischsprachige Ausgabe des ZEITmagazins. Unter dem Titel »The Berlin State of Mind« versammelt die aufwändig gedruckte »International Issue« im September die spannendsten Reportagen, Interviews und Porträts, Fotodokumentationen und Modestrecken aus einem Jahr ZEITmagazin – und Kolumnen, die exklusiv für die »International Issue« geschrieben werden.



Druckauflage: 12.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 2 x pro Jahr
EVP: 12,90 €

Das ZEITmagazin MANN richtet sich an gebildete und persönlichkeitsstarke Männer, entsteht mit dem Qualitätsanspruch der ZEIT und erscheint zweimal im Jahr – im Frühjahr und Herbst. Für die Titelgeschichten werden bekannte Persönlichkeiten wie Robert de Niro, Michael Douglas, Bryan Ferry oder Lenny Kravitz fotografiert und interviewt. Zu den Kolumnistinnen und Kolumnisten zählen Ronja von Rönne, Peter Dausend und Tillmann Prüfer.

Druckauflage: 60.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 2 x pro Jahr
EVP: 8,50 €



Als jüngster Neuzugang erweitert das ZEITmagazin WOCHENMARKT die Magazinfamilie des ZEIT Verlags um die Themen Kochen und Genießen. Unter der Marke sind bisher Elisabeth Raethers »Wochenmarkt« Kolumne im ZEITmagazin sowie zahlreiche Kochbücher und weitere Lizenzprodukte erschienen. Im September 2020 startete das Z+-Digital-Angebot WOCHENMARKT mit täglichen Inspirationen und einer umfangreichen Rezeptdatenbank. Der WOCHENMARKT-Newsletter erreicht mittlerweile wöchentlich 25.000 Abonnentinnen und Abonnenten. Das ZEITmagazin WOCHENMARKT richtet sich an qualitätsbewusste Genießerinnen und Genießer und bereichert unser Genussleben auf nachhaltige und gesunde Art – es geht nicht ums Leistungskochen, sondern ums Entspannen und Genießen. Das ZEITmagazin WOCHENMARKT bietet viele Rezepte, nimmt uns mit auf Reisen in die Ferne und die nächste Nähe, entdeckt für uns die aufregendsten Restaurants, die spektakulärsten Weinkeller und die schönsten Gemüsegärten.

Druckauflage: 35.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 2x pro Jahr
EVP: 9,80 €

ZEIT WISSEN. Das Magazin informiert klar strukturiert in großen Geschichten, Serien und Kommentaren und besticht durch seine herausragende Optik. ZEIT WISSEN versteht sich als ein modernes Wissensmagazin mit einem alltagsnahen, kritischen und zugänglichen journalistischen Anspruch.

Das redaktionelle Themenspektrum gliedert sich in die Bereiche Forschung & Technik, Gesundheit & Psychologie sowie Umwelt & Gesellschaft. Besondere Aufmerksamkeit liegt bei ZEIT WISSEN auf dem Thema Nachhaltigkeit (Umwelt & Gesellschaft). Das Magazin wendet sich an meinungsstarke, innovationsinteressierte und nachhaltigkeitsorientierte Leserinnen und Leser. ZEIT WISSEN erreicht mit jeder Ausgabe 785.000 Leserinnen und Leser (Quelle: AWA 2021).

Verkaufte Auflage: 96.056 (Quelle: IVW IV/2021)
Erscheinungsweise: alle zwei Monate
EVP: 7,50 €

Andreas Lebert, Chefredakteur ZEIT WISSEN © Vera Tammen

ZEIT VERBRECHEN. Das Magazin erzählt echte Kriminalfälle aus Deutschland und blickt auf die Menschen und ihre Motive hinter den Taten. Das Magazin geht dabei den Fragen nach, wie die Geschichten weitergingen und wie die Protagonistinnen und Protagonisten heute mit ihrem Schicksal leben. Eng verbunden damit ist der erscheinende, gleichnamige deutsche Nr. 1-Podcast mit Sabine Rückert und Andreas Sentker, der alle 14 Tage erscheint und mit durchschnittlich 1,28 Millionen Hörerinnen und Hörern pro Folge zu den erfolgreichsten Formaten Deutschlands zählt. ZEIT VERBRECHEN spürt spannenden Fällen nach, blickt auf große Strafprozesse und Justizirrtümer und beschäftigt sich ebenso mit Rechtsmedizin, Kriminalpsychiatrie, und Profiling.

Verkaufte Auflage: 55.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 6 x pro Jahr
EVP: 6,95 €

Daniel Müller, Chefredakteur ZEIT VERBRECHEN © Norman Hoppenheit

ZEIT CAMPUS ist das junge Gesellschaftsmagazin der Wochenzeitung DIE ZEIT. Wir erzählen, was Studenten und Berufseinsteigerinnen bewegt, woran sie zweifeln, wofür sie kämpfen und wovon sie träumen. Wir schreiben Geschichten über die wichtigen Fragen der Gegenwart: In was für einer Welt und was für einem Land wollen wir leben? Wie werden wir in Zukunft arbeiten? Und die Fragen, die Studierende im Alltag umtreiben: Will ich noch einen Master machen? Wie läuft das Praktikum im Homeoffice? Wie finde ich einen Job, der zu mir passt? Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft und zeigen Studierende, die etwas verändern wollen. ZEIT CAMPUS ist kritisch, reflektiert und exzellent gestaltet. Im Magazin, Online und auf Instagram.

ZEIT CAMPUS ONLINE ist die multimediale Erweiterung des Magazins. Hier gibt es Hintergrundinformationen zu vielen Themen aus dem Heft.

Verkaufte Auflage: 92.032 (Quelle: IVW IV/2021)
Erscheinungsweise: 5 x im Jahr + 1 ZEIT CAMPUS Ratgeber
EVP: 3,30 €

Amna Franzke, Chefredakteurin ZEIT CAMPUS ONLINE © Michael Heck

Martina Kix, Chefredakteurin ZEIT CAMPUS © Clara Nebeling

Der ZEIT Studienführer erscheint einmal im Jahr, immer im Frühling, und richtet sich als Orientierungs- und Entscheidungshilfe an Abiturientinnen und Studieneinsteiger. Auf rund 300 Seiten beantwortet der ZEIT Studienführer die wichtigsten Fragen rund um den Einstieg ins Studierendenleben, gibt Tipps zum Studienstart und zur Studienfinanzierung und hilft bei der Entscheidung für das richtige Fach und den passenden Studienort. Studieninteressierte erfahren alles Wissenswerte rund um Hochschulen, Fachrichtungen, duale Studiengänge und Studienreformen. Damit ist der ZEIT Studienführer ein unverzichtbarer Wegweiser für alle Studieneinsteigerinnen und Hochschulwechsler. Das Magazin präsentiert das Hochschulranking vom Centrum für Hochschulentwicklung (CHE). Mehr als 300 Hochschulen aus Deutschland, Österreich, Schweiz und den Niederlanden werden für den Studienführer vom CHE unter die Lupe genommen.

Verkaufte Auflage: 100.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 1 x pro Jahr
EVP: 8,95 €

Thomas Kerstan, Chefredakteur ZEIT Studienführer © Ringfoto Schattke

Martin Spiewak © Moritz Küstner

ZEIT GESCHICHTE. Anschaulich, überraschend, kontrovers: ZEIT GESCHICHTE erzählt von historischen Epochen, von Ideen und von Menschen, die Geschichte machten – und uns noch heute bewegen.

ZEIT GESCHICHTE stellt große historische Figuren und bedeutende Epochen der Weltgeschichte vor – anschaulich, überraschend, kontrovers. Exklusive Beiträge von ZEIT-Autorinnen und renommierten Historikern lassen Vergangenes lebendig werden und deuten es mit Blick auf die Gegenwart.

ZEIT GESCHICHTE erscheint zu Jahrestagen, zu Jubiläen und als vertiefender Hintergrund zu aktuellen Debatten. Mit ausführlichen Interviews, Reportagen und Essays bietet das Heft historisches Wissen für die Orientierung im Hier und Jetzt.

Verkaufte Auflage: 55.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 6 x pro Jahr
EVP: 8,50 €

Frank Werner, Chefredakteur ZEIT GESCHICHTE © Vera Tammen

ZEIT LEO nimmt Kinder mit auf Abenteuer. Das Kindermagazin der ZEIT richtet sich an aufgeweckte, neugierige Kinder zwischen 7 und 13 Jahren. Es nimmt Kinder mit zu spannenden Orten und zu interessanten Expertinnen und Experten, bietet ihnen Tipps zum Mit- und Selbermachen und bindet sie und ihre Erlebnisse auf vielfältige Weise ein. Die Themen werden so erzählt, dass sie die jungen Leserinnen und Leser begeistern und ihnen Spaß machen. So wird das Magazin selbst zu einer abwechslungsreichen Abenteuerreise mit großen Geschichten, tollen Bildern, kleinen Lesesnacks, wiederkehrenden Rubriken und vielen Anregungen.

Verkaufte Auflage: 47.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 8 x pro Jahr
EVP: 4,95 €

Inge Kutter, Chefredakteurin ZEIT LEO © Vera Tammen

Die **WELTKUNST** bietet opulent bebilderte Kunstgeschichten, erzählt von namhaften Autorinnen und Autoren, die vergangene Epochen lebendig machen. Dazu Hintergrundberichte aus der Museumswelt, das Wichtigste von Handel und Auktionen sowie News der zeitgenössischen Szene.

Seit über 80 Jahren widmet sich das traditionsreiche Kunstmagazin aus dem Hause der ZEIT der ganzen Bandbreite künstlerischen Schaffens: von Alten Meistern bis zum NFT, von römischer Keramik bis zur afrikanischen Skulptur, vom königlichen Silber bis zum Bauhaus-Möbel.

Expertinnen und Experten analysieren den Kunstmarkt, beleuchten kritisch aktuelle Entwicklungen und Trends. Künstlerinnen, Sammler, Galeristinnen und Kuratoren präsentieren ihre schönsten Stücke und gewähren Blicke hinter die Kulissen. Ein umfangreicher Serviceteil mit allen wichtigen Terminen hält Kennerinnen und Kunstliebhaber stets auf dem neuesten Stand.

Druckauflage: 25.000 (Quelle: Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 10 x pro Jahr (+4 Sonderhefte)
EVP: 11,80 €

Lisa Zeitz, Chefredakteurin WELTKUNST, KUNST UND AUKTIONEN © Ivo von Renner

KUNST UND AUKTIONEN liefert News und Hintergründe zum internationalen Kunstmarkt. Expertinnen und Experten berichten aktuell über das weltweite Auktions- und Messegeschehen, analysieren Trends und Preise zu Sammelgebieten von der Antike bis zur Gegenwart.

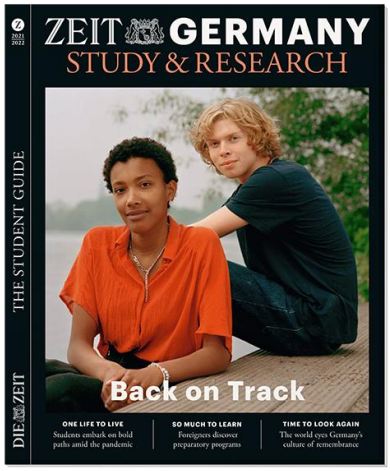
Ergänzt durch Ausstellungsbesprechungen, Buchrezensionen und Informationen zum Thema Kunst und Recht, ist KUNST UND AUKTIONEN das Werkzeug für Sammlerinnen, Händler, Investorinnen – und alle Freundinnen und Freunde der Kunst.

Erscheinungsweise: 20 x pro Jahr
EVP: 4,90 €

Das englischsprachige Magazin ZEIT GERMANY beleuchtet die deutsche Hochschul- und Wissenschaftslandschaft für internationale Studentenund Nachwuchswissenschaftlerinnen. ZEIT GERMANY ist nicht käuflich erhältlich, sondern wird weltweit über Partner wie u. a. den DAAD, die Goethe Institute, die Deutschen Botschaften und die Deutschen Auslandshandelskammern kostenlos vertrieben.

ZEIT Germany skizziert die vielfältigen Möglichkeiten des Studieneinstiegs in Deutschland, zeigt berufliche Entwicklungsmöglichkeiten für den wissenschaftlichen Nachwuchs auf und vermittelt einen Eindruck von Deutschlands Lebensqualität und Alltag.

Auflage: 50.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 2 x pro Jahr



Deborah Steinborn, Chefredakteurin ZEIT GERMANY © privat

Das Magazin für den Mittelstand ZEIT für Unternehmer wird rund 80.000 Entscheiderinnen und Entscheidern im gesamten Bundesgebiet zugestellt - entweder als gedruckte oder digitale Ausgabe. Konzipiert und produziert wird das Heft in der ZEIT-Wirtschaftsredaktion. Es rückt jene in den Mittelpunkt, die Deutschlands Wirtschaft gestalten – etwa den Familienunternehmer, der seine Traditions-Firma mit neuen Ideen durch die Krise führt. Oder die Gründerin, die eine Robotik-Software entwickelt hat und damit Konzernen die Stirn bietet. Das Magazin liefert Unternehmerinnen und Unternehmern pragmatisches Wissen, skizziert die großen Entwicklungen und beschreibt aktuelle Fallbeispiele. Es thematisiert die großen Fragen der Unternehmerinnen und Unternehmer von heute: Wie kommen wir durch die Pandemie? Wie werden wir klimaneutral? Was bedeuten Digitalisierung und Globalisierung konkret? Wie werden wir attraktiv für junge Talente? Welche Rolle haben wir in der Gesellschaft?

Verbreitete Auflage: 80.000 (Verlagsangabe)
Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr

Jens Tönnesmann, verantwortlicher Redakteur ZEIT für Unternehmer © Michael Heck

Freunde der ZEIT

Im Oktober 2017 wurde das Programm »**Freunde der ZEIT«** gestartet. Die »Freunde der ZEIT« machen den Journalismus der ZEIT erlebbar: Auf (digitalen) Veranstaltungen, in interaktiven Newslettern, Podcasts, Umfragen und vielen weiteren Formaten. Das Programm ist exklusiv den Abonnentinnen der ZEIT – Print wie Digital – vorbehalten. Über 300.000 Abonnenten haben sich bereits für das Programm und den Newsletter registriert. Die Angebote der »Freunde der ZEIT« sind außerordentlich beliebt und stellen für viele Leserinnen und Leser eine Bereicherung ihres Abonnements dar. Besonders erfolgreich ist der Wochenend-Newsletter, der den Abonnentinnen und Abonnenten die vielen begleitenden Angebote vorstellt, die sie jenseits des Lesens bei der ZEIT erwarten.

Dieses Feedback war Anlass dafür neue Newsletter basierte »ZEIT Communities« nach dem Beispiel der »Freunde der ZEIT« zu gründen. Zu diesem Zweck haben wir systematisch die Interessen der ZEIT-Leserinnen und -Leser analysiert: Demnach stechen besonders die Themengebiete Literatur und Reisen heraus.

Daher haben wir im Oktober 2020 die Literatur-Community »Was wir lesen« gestartet, in deren Zentrum ein Newsletter steht – mit persönlichen Buchempfehlungen von Prominenten und Leserinnen, ebenso wie Community-Treffen und Autorengespräche, wie dem »Buch des Monats«. Die Community hat seit Start über 115.000 Anmeldungen verzeichnet.

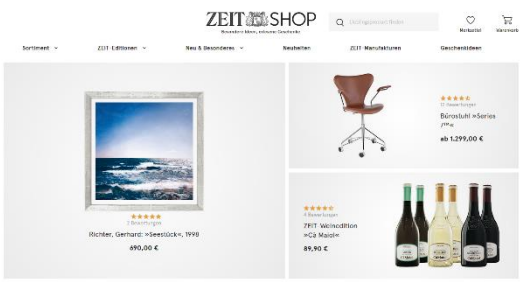
Seit 1. Dezember 2021 gibt es nun auch eine Reise-Community, die »Kommst Du mit« heißt. Darin stehen die Lieblingsorte von ZEIT-Kolleginnen, spannenden Gastgebern aus der ganzen Welt und Leserinnen im Mittelpunkt. Mit den Erfahrungen und Tipps der Kollegen sorgen wir für Inspiration bei den Leserinnen, die sich mehr Anregungen für die kleinen und großen Auszeiten vom Alltag wünschen.

Podcasts

Aus dem Hause der ZEIT Verlagsgruppe stammen zusätzlich zu den klassischen Print- und Online-Angeboten über 20 erfolgreiche Podcasts, die vielfältige Themenbereiche abdecken und für jeden Geschmack eine Überraschung bereithalten. Podcasts von ZEIT und ZEIT ONLINE wurden mehrfach mit dem Deutschen Podcastpreis ausgezeichnet.

ZEIT SHOP und ZEIT-Editionen

Der ZEIT SHOP versteht sich als Boutique für besondere Dinge und ausgewählte Geschenkideen, die nicht überall erhältlich sind. Das Sortiment reicht von eigenentwickelten Buch- und Wein-Editionen über limitierte Kunstwerke und Uhren, Möbel und Leuchten bis hin zu handgefertigten Accessoires und Spielen für Groß und Klein. Neben den Entwicklungen aus dem eigenen Haus arbeitet der ZEIT SHOP mit ausgewählten Manufakturen zusammen, um gemeinsam exklusive Produkte zu entwerfen, die es so nur bei der ZEIT zu kaufen gibt.

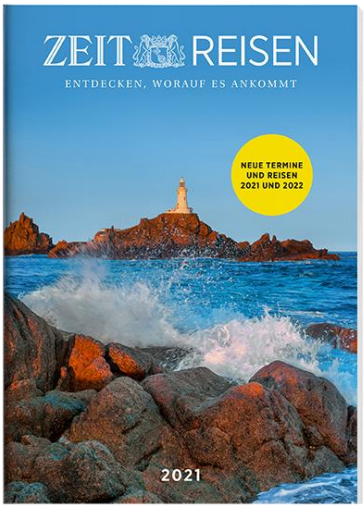


Inhaltlich einzigartig sind die ZEIT-Editionen, wie die 2021 erschienene Edition »Die Klassiker von morgen«, welche die zehn wichtigsten deutschsprachigen Romane der Gegenwart versammelt. Ein exklusiver Beitrag der ZEIT-Redaktion sowie Florian Illies' persönliche Begründung für seine Auswahl, erweitern die Edition um eine journalistische Perspektive.

Alle Produkte im ZEIT SHOP zeichnen sich durch ihre hohe Qualität aus, werden sorgfältig ausgewählt und überdauern oft über Generationen hinweg. Das gilt sowohl für die limitierte Sonderedition eines renommierten Uhrenherstellers, als auch für exklusive Design-Editionen wie die Freischwinger aus dem Hause Thonet, die es nur im ZEIT SHOP in einer besonderen Materialauswahl zu kaufen gibt. In Zusammenarbeit mit anerkannten Galerien, entstehen einmalige Künstlereditionen, wie die 2021 erschienene streng limitierte Bronzeskulptur »Type Face« von Tony Cragg oder die vom Künstler persönlich signierten und nummerierten ZEIT-Sondereditionen von Christos »Wrapped Globe«. Abgerundet wird das Sortiment durch besondere Genuss-Produkte, die sich durch eine hohe Qualität und die Empfehlung der Genuss-Expertinnen und –Experten von der Masse abheben.

ZEIT REISEN

Die ZEIT REISEN sind exklusiv für die Leserinnen und Leser der ZEIT gestaltet. Die Reisen sind ebenso ungewöhnlich und faszinierend wie unterschiedlich: eine Fahrt durchs ehemalige Ostpreußen auf den Spuren von Marion Gräfin Dönhoff, eine China-Reise, auf der ZEIT-Korrespondent Georg Blume die neuesten Entwicklungen im Reich der Mitte erläutert, oder eine Entdeckungstour zu den Galapagosinseln, dem Labor der Evolution, mit dem berühmten Zoologen und Verhaltensforscher Prof. Irenäus Eibl-Eibesfeldt. Entdecken, worauf es ankommt, Urlaub in einer Gemeinschaft interessanter Menschen – Reisen mit der ZEIT!



ZEIT Veranstaltungen

DIE ZEIT bietet mit zahlreichen Veranstaltungen ein abwechslungsreiches Programm und gibt ihren Zuschauerinnen und Zuschauern die Möglichkeit, Journalismus live zu erleben. Die Events inspirieren mit besonderen Erlebnissen und regen zum Nachdenken an – auch diejenigen, die bislang noch nicht mit dem ZEIT-Kosmos in Berührung gekommen sind.

»Eine Stunde ZEIT mit…« mit Spitzenpolitikerinnen oder internationalen Autoren, Live-Podcasts, Großveranstaltungen mit einem vielfältigen Programm wie die Lange Nacht der ZEIT, Podiumsgespräche auf der Frankfurter und Leipziger Buchmesse oder Diskussionsrunden mit internationalen Persönlichkeiten, Experten oder Wissenschaftlerinnen: Zahlreiche Gäste stellen sich bei den Veranstaltungen den Fragen unserer Redakteurinnen und Redakteure sowie denen des Publikums – analog oder digital auf ZEIT ONLINE und Social Media. Zu Gast bei den ZEIT Veranstaltungen waren bereits Persönlichkeiten wie Edward Snowden, Annalena Baerbock, Olaf Scholz, Jan Böhmermann, Joy Denalane und Hanya Yanagihara. Die spannendsten Gespräche gibt es auch im ZEIT ONLINE-Podcast ZEIT Bühne nachzuhören.

Speziell an Absolventen, Studierende und Young Professionals richten sich die ZEIT CAMPUS Veranstaltungen – von digitalen Karriere-Events wie How it works: Dein Weg durchs Studium zum Job oder ZEIT für neue Ärzt:innen bis hin zu Mensa-Talks und Musik-Festivals.

Der Marion-Dönhoff-Preis würdigt besondere Verdienste im Namen der internationalen Verständigung und Versöhnung. Der LUCHS Kinder- und Jugendbuchpreis und der Bundesweite Vorlesetag spiegeln das Engagement der ZEIT im Sinne der Kulturförderung von Kindern und der Leseförderung wider.

Bei ihren Veranstaltungen kooperiert die ZEIT Verlagsgruppe regelmäßig mit Buchverlagen, Stiftungen und Unternehmen und schneidet die Formate auf verschiedene Zielgruppen und Partner zu.

© Phil Dera für DIE ZEIT

© Andreas Henn für DIE ZEIT

© Phil Dera für DIE ZEIT

Tochtergesellschaften & Beteiligungen

Gemeinsam für ein vielseitiges Angebot: In den vergangenen Jahren hat der ZEIT Verlag mehrere Tochtergesellschaften gegründet und beteiligt sich darüber hinaus an innovativen Unternehmen. Das Portfolio umfasst inzwischen neben klassischem Qualitätsjournalismus diverse Angebote in den Bereichen Content Marketing, Weiterbildung und Veranstaltungen.

Das Studio ZX ist eine 100-prozentige Tochter der ZEIT Verlagsgruppe. In der »Agentur für Content & Communities« wurden zum 1. Januar 2022 die bisherigen Tochtergesellschaften TEMPUS CORPORATE (Content Marketing) und Convent Kongresse (Events) sowie der Bereich »Client Solutions« zusammengefasst. An den Standorten Hamburg, Frankfurt und Berlin entwickelt das Studio ZX digitale und analoge Inhalte in allen Formen wie Podcasts, Videos, on- und offline Events, Social Media und Markenpublikationen aus einer Hand. Mit seiner Themen- und Diskurskompetenz kreiert das Team nicht nur Ideen und Inhalte für Marken, Unternehmen und Institutionen, sondern bringt diese in die wichtigsten gesellschaftspolitischen Diskussionen sinnstiftend ein. Kunden profitieren dabei von den B2B-Communities, Events und Themeninitiativen des Studio ZX wie ZEIT für Klima, ZEIT für Forschung, ZEIT für Bildung oder ZEIT für Demokratie.

STUDIO ZX
Ein Unternehmen der ZEIT Verlagsgruppe

Die ZEIT AKADEMIE ist das digitale Weiterbildungsangebot der ZEIT Verlagsgruppe. Sie bietet Interessierten eine Plattform für lebenslanges Lernen. In den Video-Kursen geben hochkarätige Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis aktuelle Einblicke in ihre Fachgebiete. Die sorgfältige didaktische Konzeption, das erstklassige Experten-Netzwerk der ZEIT und die hochwertigen Produktionen machen Lernen zum Erlebnis. Verschiedene Formate wie Podcasts, Webinare, Digital-Papers und eine App ergänzen das Lernangebot. Als Partner für digitales Lernen hilft die ZEIT Akademie Unternehmen, den wachsenden Ansprüchen an Weiterbildung und Personalentwicklung innerhalb der Organisation in der Digitalisierung gerecht zu werden. Viele namhafte Unternehmen lernen bereits mit der ZEIT Akademie.

ZEIT AKADEMIE

ZEIT:CREDO. Die wöchentliche ZEIT-Beilage »Christ & Welt« erscheint seit Oktober 2016 in der Tochtergesellschaft der ZEIT Verlagsgruppe, ZEIT:CREDO. Sitz der Tochtergesellschaft ist Berlin. Die sechsseitige Beilage »Christ & Welt« ergänzt jede Woche die Reportagen und Hintergrundberichte der Wochenzeitung DIE ZEIT. Sechs Seiten, die sich auf Glaube, Geist und Gesellschaft konzentrieren, mit Debatten, Berichten und Interviews aus der Welt der Religionen.

academics. Zusammen mit dem ZEIT Stellenmarkt ist academics mit 1800 Stellenanzeigen monatlich das führende Karriereportal für Wissenschaft, Forschung & Entwicklung in Deutschland. Neben relevanten Stellenangeboten finden Interessenten auf der Website aktuelle Artikel aus der ZEIT, aus der Zeitschrift »Forschung & Lehre« sowie fundierte Informationen und Ratgeberinhalte für Akademikerinnen und Akademiker aller Karrierestufen aus Hochschule und Industrie.

e-fellows.net bietet ein einzigartiges Netzwerk für Studium und Karriere. Über die Internetplattform sowie Informations- und Recruiting-Veranstaltungen verbindet e-fellows.net herausragende Schüler, Studierende und Doktorandinnen mit renommierten Hochschulen und führenden Unternehmen. e-fellows.net vergibt das erste Online-Stipendium in Europa. Damit identifiziert und fördert das Unternehmen die Fach- und Führungskräfte von morgen. Partnerunternehmen und Hochschulen profitieren von diesem Know-how und positionieren sich bei einer attraktiven Zielgruppe. Sie nutzen die effizienten Kontaktmöglichkeiten zu den Stipendiatinnen und Stipendiaten und gewinnen frühzeitig besonders qualifizierte und motivierte Talente.

Die Good Conversations gGmbH ist eine gemeinnützige Tochter der ZEIT ONLINE GmbH. Sie organisiert Gesprächsformate der Plattform »My Country Talks«, darunter »Europa spricht« oder »Deutschland spricht«. Mehr als 200.000 Menschen weltweit haben bereits an einer Veranstaltung von »My Country Talks« teilgenommen, um ein persönliches Streitgespräch mit politisch Andersdenkenden zu führen. Die Good Conversations gGmbH unterstützt Medien rund um die Welt dabei, zu politischen Zwiegesprächen in ihren Ländern aufzurufen.

Die neue Lernplattform ZEIT SPRACHEN DIGITAL richtet sich an alle, die Sprachen auch online am PC oder auf dem Handy lernen möchten.

Den Anfang macht ZEIT SPRACHEN Business Englisch, mit aktuellen Artikeln und Magazin-Inhalten aus Business Spotlight in drei Schwierigkeitsgraden zum Lesen und Hören. Das integrierte Cambridge Wörterbuch hilft beim Übersetzen und Nachschlagen. Dazu gibt es viele interaktive Übungen, themenspezifische Kurse, Audio-Playlists und einen Redewendungstrainer.

ZEIT SPRACHEN DIGITAL wird im Laufe des Jahres um weitere Sprachen sowie um neue Inhalte und Funktionen ergänzt.

Hi! Employer Strategies. Human Intelligence, Human Interaction und Human Impact sind die Grundpfeiler für nachhaltigen Erfolg von Organisationen. Hi! Employer Strategies berät und begleitet Organisationen dabei, eine tragfähige Arbeitgebermarke zu entwickeln, die diesen menschen-zentrierten Gedanken im Unternehmen verankert. Dazu bringen wir HR, Marke und Kommunikation sowie Wandel zusammen. Und machen die Organisation über ihre Arbeitgebermarke mit ihren Werten, Besonderheiten und auch den Herausforderungen sichtbar und erlebbar.

Holtzbrinck Berlin setzt seit über 20 Jahren hohe Standards in der Kommunikation von Themen aus Wissenschaft, Gesellschaft und Literatur. Holtzbrinck Berlin gestaltet Konferenzen, Bildungsprogramme und Kampagnen, bringt Journalismus auf die Bühne und vernetzt diverse Communities für gesellschaftlichen Fortschritt. Bei allen Projekten geht es darum, mehr zu verstehen, Wissen von vielfältigen Expertinnen und Experten weiterzugeben und zukunftsgerichtete Perspektiven zu präsentieren. Holtzbrinck Berlin kommuniziert mit seinen Partnerinnen, Teilnehmern, Kundinnen und Communities gemeinsam kreative und relevante Inhalte und schafft über verschiedene Formate und Kanäle Sichtbarkeit für Rolemodels und Speakern, die begeistern.

Ansprechpartnerinnen und -partner im Verlag

Verleger:	Dieter von Holtzbrinck Medien GmbH Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck
Geschäftsführer:	Rainer Esser
Chief Financial Officer:	Monica Sawhney
Chief Marketing Officer:	Nils von der Kall
Chief Sales Officer:	Áki Hardarson
Chief Digital Officer / Geschäftsführer ZEIT ONLINE:	Christian Röpke
Geschäftsführer ZEIT Studio:	Mark Schiffhauer
Neue Geschäftsfelder und Magazine:	Sandra Kreft
Personal und Recht:	Frank Kohl-Boas
Unternehmenskommunikation und Veranstaltungen:	Silvie Rundel
Herstellung:	Torsten Bastian

Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG
Helmut-Schmidt-Haus
Buceriusstrasse, Eingang Speersort 1
D-20095 Hamburg
Tel. +49-40/32 80-0
Fax +49-40/32 71 11
E-Mail: diezeit@zeit.de Internet: www.zeit.de
Facebook: www.facebook.de/diezeit
Twitter: www.twitter.de/zeitverlag